

# **Handyverbot an Schulen: Pro/Contra und Umsetzung**

## **Beitrag von „Matula“ vom 5. August 2013 09:57**

Da das hier meine Anfrage war, spiel ich mich mal zum Moderator auf, und bitte etwas um Mäßigung. Besonders Moebius und Pausi bitte ich hier um etwas weniger Emotionen und mehr Themenbezug.

Aber Moebius hat nicht ganz unrecht: So richtige Argumente hab ich tatsächlich noch nicht gehört. Ich bin auch eher für ein komplettes Verbot in der Schule, da es m.M. keinen triftigen Grund für ein Handy gibt.

Muss denn tatsächlich der Schüler ständig erreichbar sein? Viele Firmen verbieten inzwischen ihren Mitarbeitern aufgrund gestiegenem Stress die permanente Erreichbarkeit.

Ist es nicht eher dieses Gefühl, das ich etwas verpasste, wenn ich nicht ständig erreichbar bin, vor dem wir schützen sollten? Wenn ich weiß, dass eh keiner meiner Freunde etwas schreiben kann, verpasste ich auch nichts.

Aber zu Moebius technikfeindlichkeit: ich behaupte, dass ich technisch sehr fit bin und gehöre zur mittleren Generation. Aber eben weil ich mich damit auskenne, bin ich gegen eine völlige Freigabe. Ich denke, dass die Möglichkeiten überschätzt werden. Meike hat schöne Ideen für das Smartphone, aber geht das nicht auch ohne? Ein Foto von einem Tafelbild ist eigentlich aus pädagogischer Sicht kontraproduktiv. Was passiert denn damit? Bei einem Großteil versauert es bestimmt im Handy. Ein Tafelbild ist zumindest einmal abgeschrieben und somit einmal gelesen.

Und hier gebe ich Meike auch Recht. Wir müssen lehren, wie man damit umgeht. Und da sollte Regel 1 sein: Jedes Medium hat seine Zeit und seinen Platz, sei es die Tafel oder das Tablet. Und da müssen wir auch lehren, dass ein privates Handy in 95% der Arbeitszeit nicht notwendig ist. In Firmen gibt es Abmahnungen, wenn zu viel gesucht wird, man kann raus fliegen (und das zu Recht), wenn man während der Arbeitszeitständig bei Facebook rumhängt.

Ein Smartphone KANN in bestimmten Situationen im Unterricht hilfreich sein, aber nicht per se. Und deswegen muss ich die Nutzung einschränken und sagen: Jetzt in diesem Moment ist das Smartphone sinnvoll. Bitte benutzt es für genau diese Sache.